

Redebeitrag Bürgermeister Karl Heinz Simon  
zu TOP 06 der Verbandsgemeinderatsitzung am 09.05.2018  
Übertragung der Sportplatzanlage in Mittelstrimmig  
von der Verbandsgemeinde Zell auf die Ortsgemeinde Mittelstrimmig

---

Der Sportplatz in Mittelstrimmig ist im Zuge des Aufgabenübergangs im Jahr 1975 gemeinsam mit dem Schulgebäude der Grundschule vom Schulverband Strimmig in das Eigentum der Verbandsgemeinde übergegangen.

Anfang der 90er Jahre wurde die Sportplatzanlage in Mittelstrimmig komplett saniert und als Rasenplatz ausgestaltet. Die Kosten der Erneuerung wurden – nach Abzug der Zuwendungen von den Ortsgemeinden Altstrimmig, Forst, Liesenich und Mittelstrimmig sowie der Verbandsgemeinde Zell aufgebracht.

Zur Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sportplatzanlage wurde im Zuge der Erneuerung zwischen der Verbandsgemeinde und dem SV Strimmig vereinbart, dass dieser auf eigene Kosten die Sportplatzanlage unterhält. Diese Vereinbarung war vom Verein bereits im Jahr 2000 aufgekündigt worden da man nicht mehr in der Lage sei, die Kosten für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Sportplatzes aufzubringen.

Seitdem ringen wir gemeinsam mit Verein und den Ortsgemeinden des Strimmiger Berges um eine vernünftige und zukunftssträchtige Lösung. Ich weiß gar nicht, wieviel Gespräche es in dieser Angelegenheit gegeben hat und wie viele Vertragsentwürfe. Da will ich gar nicht mehr drauf eingehen.

Entscheidend ist jetzt: Wir sind uns einig – sowohl mit den vier Ortsgemeinden, als auch dem SV Strimmig. Die Vereinbarungsentwürfe liegen Ihnen vor.

Da die Sportplatzanlage nur eine untergeordnete schulische Nutzung hat, schlagen wir Ihnen vor, die Anlage mit Zustimmung der übrigen ehemals im Schulverband Strimmig zusammen gefassten Ortsgemeinden Altstrimmig, Forst und Liesenich entschädigungslos auf die Ortsgemeinde Mittelstrimmig als Sitzgemeinde zurück zu übertragen.

Der exakte Zuschnitt des Grundstückes soll im Rahmen der notwendigen Teilungsvermessung festgelegt werden; die Kosten für die Teilungsvermessung sollen von der Verbandsgemeinde übernommen werden.

Zwischen der Ortsgemeinde Mittelstrimmig als (künftig) neuer Eigentümerin der Sportplatzanlage und dem SV Strimmig e.V. wird ein langfristiger Pachtvertrag mit dem SV Strimmig e.V. mit einer Mindestlaufzeit von 25 Jahren abgeschlossen werden, damit der Verein für die geplanten Projekte entsprechende Zuschüsse beantragen kann.

Für die schulische Nutzung des Sportplatzes werden wir uns seitens der Verbandsgemeinde weiterhin – wie bei allen Schulstandorten und in gleicher Höhe – mit einem jährlichen Obulus an den laufenden Kosten beteiligen.

Den im Entwurf vorliegenden Vereinbarungen haben zwischenzeitlich sowohl der SV Strimmig, als auch die vier Ortsgemeinden des Strimmiger Bergs zugestimmt. Mit der heutigen Entscheidung des Verbandsgemeinderates könnten wir - vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsicht - eine dicke Akte endlich schließen.